



Kinder und Jugendliche mit Intelligenzminderung und herausforderndem Verhalten verstehen und begleiten

Fachweiterbildung mit Abschlusszertifikat



2023-2024

Weiterführende Informationen erhalten Sie gerne bei:

Susanne Haug

Franziskuswerk

Bildung & Qualifizierung

Dorfplatz 2

85244 Schönbrunn

Tel.: 08139/800-6201

Fax.: 08139/800-8326

fortbildung@franziskuswerk.de

Kinder und Jugendliche mit Intelligenzminderung und herausforderndem Verhalten verstehen und begleiten

Fachweiterbildung mit Abschlusszertifikat

„Herausforderndes Verhalten bei Kindern und Jugendlichen mit Intelligenzminderung“ scheint in zunehmendem Maß den pädagogischen Alltag in (teil)stationären Einrichtungen, Schulen sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie zu prägen.

Im Umgang mit diesen Verhaltensweisen entstehen häufig besonders kritische Situationen, die sowohl auf Seiten der betroffenen Kinder und Jugendlichen als auch der Betreuer/innen zu Ratlosigkeit, Hilflosigkeit und Überforderung führen.

Das herausfordernde Verhalten ist als Hilferuf zu verstehen, der häufig in Form von folgenden Verhaltensweisen im pädagogischen Alltag spür- und erlebbar wird:

- Weglaufen, sich schlagen, kratzen, beißen, sich verstümmeln, Gegenstände verschlucken
- Soziales Desinteresse, nicht sprechen, räumlicher Rückzug, Selbststimulation, Störung des Tag-Nacht-Rhythmus
- Drohen, spucken, beißen, kratzen, schlagen etc.
- Kot schmierern, häufiges Erbrechen, schreien, stereotyper Umgang mit Gegenständen
- Lautieren, rigides Beharren auf Routine, renitentes Verhalten, fremde Zimmer betreten, Distanzlosigkeit, Tics
- Angst, Depression, Hyperaktivität, selbstverletzendes Verhalten, Halluzination und Wahnvorstellungen etc.
- Sachbeschädigung, Pyromanie etc.
- Zwanghafter Umgang mit Gegenständen, Diebstahl, Dinge verstecken

Die beschriebenen Verhaltensweisen als Hilferuf wahrzunehmen und zu verstehen, zeigt sich als eine enorme Herausforderung für Einrichtungen und deren Mitarbeiter/innen. Es gilt, die individuellen Ursachen – wie Entwicklungsfaktoren, psychische Erkrankungen, Veränderungen im psychosozialen Umfeld, genetisch bedingtes Syndrom, Schmerzen und chronische Erkrankungen – zusammen mit möglichen strukturellen, pädagogischen und persönlichen Faktoren – wie Haltung und Einstellung der pädagogischen Mitarbeiter/innen – als mögliche Quelle der Not der betreffenden Kinder und Jugendlichen zu identifizieren. Daraus lassen sich die notwendigen Schlüsse (pädagogisch und strukturell) für eine stabilisierende und fördernde Begleitung der Kinder und Jugendlichen ziehen.

Zielsetzung der Weiterbildung:

Die Teilnehmer/innen erwerben für ihre Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Intelligenzminderung und herausforderndem Verhalten ein breit gefächertes Fachwissen, praktische Übungserfahrungen und Reflexion der inneren Haltung, um ihre inhaltlich- und persönlich anspruchsvolle Arbeit im Sinne einer verstehenden und handelnden Pädagogik, prozess- und zielgerichtet ausüben zu können.

Struktur der Weiterbildung

Weiterbildung: „Kinder und Jugendliche mit Intelligenzminderung und herausforderndem Verhalten verstehen und begleiten“	
Baustein I	<p>Grundlagenseminar <i>Dozenten: Stefan Koch, Dr. Martin Sobanski</i> 05. – 07.10.2023</p>
Baustein II	<p>Umgang mit Verweigerung, Rückzug, Provokation – Körperliche Deeskalationsstrategien Krisenintervention, (Grund-)Haltung <i>Dozent: Stefan Koch</i> 29. – 30.01.2024</p>
Baustein III	<p>Vertiefung: Umgang mit Verweigerung, Rückzug, Provokation – Körperliche Deeskalationsstrategien, Krisenintervention, Supervision <i>Dozenten: Stefan Koch, Dr. Martin Sobanski</i> 15. – 16.03.2024</p>
Baustein IV	<p>Aufarbeitung der Krisensituation (Selbstfürsorge, Selbstreflexion, etc.) Abschluss der Weiterbildung <i>Dozent: Stefan Koch</i> 06. – 08.05.2024 (08.05. mit Führungskraft)</p>

*Sofern schon eine SEED-Fortbildung besucht wurde (durchgeführt von Stefan Koch oder Dr. Christian Schanze), kann diese angerechnet werden.

Lehrgangleitung:

Stefan Koch, Diplom-Psychologe, Therapeut, Erlebnispädagoge, Anti Gewalt und Coolness Trainer, Ausbilder KiBA-ConMa®

Susanne Haug, Diplom-Pädagogin, Referentin für Fort- und Weiterbildung, Franziskuswerk Schönbrunn

Baustein 1: Grundlagenseminar

Das Grundlagenseminar behandelt an den ersten beiden Tagen folgende Themenschwerpunkte (im Besonderen bezogen auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Intelligenzminderung):

- Einordnung der Begriffe „Challenging Behaviour“, Aggression und Gewalt
- Bedeutung von „Haltung“
- Neurophysiologische Grundlagen bzgl. Aggression, Krise, Stress, Impuls-kontrolle, Arousal und Wahrnehmung
- Rechtliche Grundlagen für die Betreuung
- Kommunikation und kommunikative Deeskalation
- Bedeutung der „Zugehörigen Arbeit“ und Handlungsansätze für die tägliche Betreuungsarbeit
- Diagnostik und Verhaltensanalyse

Am dritten Tag werden die medizinischen und psychiatrischen Grundlagen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Intelligenzminderung erarbeitet. Das Spektrum reicht von schmerz- und entzündungsauslösenden Erkrankungen, über Störungen der Ausscheidungsvorgänge bis zu Stoffwechselstörungen und neurologischen Krankheiten, die ggf. einer spezifischen Therapie bedürfen. Es werden typische genetische Syndrome mit gehäuft auftretenden herausfordernden Verhaltensweisen besprochen. Darüber hinaus leiden Kinder und Jugendliche mit Intelligenzminderung überzufällig häufig unter einer Vielzahl von psychischen Störungen, welche zusätzliche Symptome verursachen und die Anpassungsvorgänge erschweren.

Termin

Donnerstag, 5. Oktober 2023, 10 bis 17 Uhr, Freitag, 6. Oktober 2023, 9 bis 17 Uhr, und

Samstag, 7. Oktober 2023, 9 bis 17 Uhr

Ort Franziskuswerk Schönbrunn, Haus Johannes, Raphaelweg 9, 85244 Schönbrunn

Dozenten

Stefan Koch (1. und 2. Tag des Bausteins), Diplom-Psychologe, Therapeut, Erlebnispädagoge, Anti Gewalt und Coolness Trainer, Ausbilder KiBA-ConMa® und DEKIM®

Dr.med. Martin Sobanski (3. Tag des Bausteins), Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Psychoanalyse, suchtmmedizinische Grundversorgung. Oberarzt und Leiter des Zentrums für Autismus und Störungen der sprachlichen und geistigen Entwicklung des kbo-Heckscher-Klinikums in Haar (Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik, Psychotherapie). Tätigkeitsschwerpunkte: Autismus- Spektrum-Störungen, geistige Behinderung mit Problemverhalten und andere entwicklungspsychiatrische Störungen, psychodynamische Einzel- und Gruppensupervision, Fortbildungen.

Baustein 2: Umgang mit Verweigerung, Rückzug, Provokation – Körperliche Deeskalationsstrategien, Krisenintervention, (Grund-)Haltung

Dieser Baustein beschäftigt sich mit dem Thema „Umgang mit Verweigerung, Rückzug und Provokation und führt in den Bereich „Körperliche Deeskalation und Krisenintervention in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Intelligenzminderung“ ein.

Schwerpunktmäßig werden hier folgende Themen bearbeitet:

- Begriffsklärung (Verweigerung, Rückzug, Provokation)
- Häufigste Ursachen und daraus resultierende pädagogische Handlungsmöglichkeiten
- Wiederholung und Vertiefung „Neurophysiologie der Stresskurve“
- Spannungsfeld „Macht – Pädagogische Konsequenz“
- Arbeit an und mit der eigenen Selbststeuerung
- Achtsamkeit als Konzept der Selbstregulierung
- Verhaltensmuster verstehen lernen
- Pädagogischer Umgang mit Regelverstößen und Provokation
- Kommunikation in der Krise (Wiederholung und Vertiefung)
- Krisenplan erarbeiten und im Alltag umsetzen
- Professionelle Beziehungsgestaltung
- Rechtliche Würdigung „Notwehr/Nothilfe“
- Krisenprävention, -intervention, -management
- Training „Körperliche Deeskalationstechniken“

Termin

Montag, 29. Januar 2024, 10 bis 17 Uhr und Dienstag, 30. Januar 2024, 9 bis 17 Uhr

Ort Franziskuswerk Schönbrunn, Theatersaal, Marienplatz 1, 85244 Schönbrunn

Dozent

Stefan Koch

Baustein 3: Vertiefung: Umgang mit Verweigerung, Rückzug, Provokation – Körperliche Deeskalationsstrategien, Krisenintervention, Supervision

Am ersten Tag dieses Bausteins werden die Themen

- „Krisenprävention, -intervention, -management“
- „Körperliche Deeskalationstechniken“

wiederholt und/oder vertiefend trainiert.

Der zweite Tag beschäftigt sich mit dem Thema Supervision und lädt zu eigener Erfahrung mit Supervision ein. Herausforderndes Verhalten kann immer auch als Beziehungsgeschehen verstanden werden. Damit tritt das Erleben der betreuenden Professionellen in das Blickfeld. Die psychodynamisch orientierte Supervision kann hier wertvolle Hinweise auf die Beziehungsdynamik liefern. Die Teilnehmer/innen lernen eine spezifische Art der Gruppensupervision in Form der Balintgruppenarbeit kennen und nutzen die Einfälle der Gruppe, um ihre Klienten und Betreuten besser verstehen und den Umgang mit ihrem herausfordernden Verhalten modifizieren zu können.

Termin

Freitag, 15. März 2024, 10 bis 17 Uhr und Samstag, 16. März 2024, 9 bis 17 Uhr

Ort Franziskuswerk Schönbrunn, Theatersaal, Marienplatz 1, 85244 Schönbrunn

Dozenten

Stefan Koch (1. Tag des Bausteins)

Dr.med. Martin Sobanski (2. Tag des Bausteins)

Baustein 4: Aufarbeitung der Krisensituation (Selbstfürsorge, Selbstreflektion, etc.), Abschluss der Weiterbildung

Am ersten Tag dieses Bausteins beschäftigen wir uns mit dem Thema „Aufarbeitung der Krisensituation“ und Training der körperlichen Deeskalationstechniken.

Folgende Schwerpunkte werden hierbei beleuchtet und vertieft:

- Bedeutung und Training von „Resilienz“
- Aufarbeitung der Krisensituation:
 - o Selbstfürsorge
 - o Selbstreflektion
 - o Supervision und Selbsterfahrung
 - o Kollegiale Erstversorgung
 - o Fachliche Reflektion
 - o Methodik und Selbsterfahrung
- Wiederholendes Vertiefen der körperlichen Deeskalationstechniken

Am dritten Tag dieses Bausteines sind die Führungskräfte der Teilnehmer/innen dabei.

An diesem Tag werden die Projektarbeiten von den Teilnehmer*innen vorgestellt und gemeinsam Überlegungen angestellt, wie das erworbene Fachwissen der Teilnehmer*innen nachhaltig in den Arbeitsalltag integriert und ein Bezug zu den einrichtungsbezogenen Schutzkonzepten hergestellt werden kann.

Die Weiterbildung endet mit einer feierlichen Übergabe der Abschlusszertifikate an die Teilnehmer/innen.

Termin

Montag, 6. Mai 2024, 10 bis 17 Uhr und Dienstag, 7. Mai 2024, 9 bis 17 Uhr und Mittwoch, 8. Mai 2024, 9 bis 17 Uhr

Ort Franziskuswerk Schönbrunn Theatersaal, Marienplatz, 85244 Schönbrunn

Dozent

Stefan Koch

Emotionale Verhaltensauffälligkeiten Behinderung -Anwendung im pädagogischen Alltag (SEED)	Entwicklungsstufen bei Menschen mit geistiger	und
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------	------------

Seit gut 20 Jahren verdichten sich die Hinweise in der psychiatrisch-heilpädagogischen Arbeit und wissenschaftlichen Forschung, dass Verhaltensauffälligkeiten bei Menschen mit Intelligenzminderung weniger mit dem Grad der kognitiven Beeinträchtigung zu tun haben als vielmehr mit der emotionalen Reife, die die jeweilige Person in ihrer Entwicklung erreicht hat. Dies deckt sich mit der alltäglichen Erfahrung in der Behindertenarbeit, dass bei Menschen mit Intelligenzminderung zwar oft ein Wissen um Verbote oder Regeln vorhanden ist, aber das Handeln in der Alltagssituation nur schwer an diesem Wissen ausgerichtet werden kann. Vorschnell kommt es dann zu Interpretationen, dass es der jeweiligen Person einfach am ernsthaften Willen mangle und sie mit ihrem Fehlverhalten nur die Aufmerksamkeit anderer erreichen wolle. Dass die Person in diesem Moment aber nicht anders handeln kann und sich vielleicht sogar in einer existenziellen Not befindet und ihr Tun nicht moralisch einordnen kann, wird meist nicht erkannt. Pädagogische Maßnahmen oder Konzepte greifen in diesem Fall ins Leere.

Aus der emotionalen Entwicklung eines Menschen kann jedoch schlüssig abgeleitet werden, welche Bedürfnisse seinem Verhalten zugrunde liegen und wie diese Erkenntnis in der pädagogischen Begleitung Berücksichtigung finden kann.

Das entwicklungspsychologische Konzept der emotionalen Reife stellt insofern eine unverzichtbare Brücke zwischen Diagnostik und Alltagsbegleitung dar. Die Kenntnis davon vertieft das Verständnis für Verhalten allgemein und für Verhaltensauffälligkeiten im Besonderen.

Ziel der Veranstaltung ist es, die Alltagsrelevanz des Konzeptes umfassend für den Bereich „Kinder und Jugendliche mit Intelligenzminderung“ zu verstehen und die Grundzüge einer solchen entwicklungspsychologischen Diagnostik zu erlernen. Ergänzend werden bindungsrelevante Umgebungsfaktoren der ersten Lebensjahre sowie pränatale Einflüsse auf das Bindungsverhalten von Kindern und deren Bedeutung für die weitere sozio-emotionale Entwicklung vorgestellt und die Würdigung dieser im Rahmen der SEED erörtert.

Die Ableitung von milieugestalterischen und unmittelbar pädagogischen Maßnahmen wird exemplarisch erlernt, selbstständig eingeübt und die erarbeiteten Ergebnisse supervidiert.

Sofern Sie schon eine mindestens 2-tägige SEED-Fortbildung bei Bildung & Qualifizierung, der Akademie Schönbrunn, Herrn Koch oder Herrn Dr. Schanze besucht haben, ist ein Besuch dieser Fortbildung nicht mehr nötig! Bitte legen Sie in diesem Fall der Anmeldung eine Kopie der Teilnahmebestätigung bei.

Termine

Montag, 11. Dezember 2023, 10 bis 17 Uhr und Dienstag, 12. Dezember 2023, 9 bis 17 Uhr

Ort Franziskuswerk Schönbrunn Theatersaal, Marienplatz, 85244 Schönbrunn

Dozent: Stefan Koch

Allgemeine Informationen:

Diese Weiterbildung ist nur als Gesamtmodul (Baustein 1 bis 4) buchbar.
Zusätzlich muss zur Erlangung des Zertifikates eine SEED-Fortbildung besucht werden (s.u.).

SEED

Zur Erlangung des Zertifikates muss eine SEED-Fortbildung besucht werden („Emotionale Entwicklungsstufen und Verhaltensauffälligkeiten bei Menschen mit geistiger Behinderung – Anwendung im pädagogischen Alltag“ - vgl. vorherige Seite dieser Ausschreibung). Mit ihrer Anmeldung buchen Sie automatisch die SEED-Fortbildung 11.-12.12.2023 mit.

Jedoch: Schon besuchte SEED-Fortbildungen können anerkannt werden, sofern Sie bei Bildung & Qualifizierung, der Akademie Schönbrunn oder Herrn Koch / Herrn Dr. Schanze besucht wurden und der Umfang der Fortbildung mindestens 2 Tage betrug. Bitte legen Sie in diesem Fall der Anmeldung eine Kopie der Teilnahmebestätigung bei.

Leistungsnachweis

Bis zum Baustein 4 ist ein Leistungsnachweis zu erbringen.

Die Teilnehmer/innen können entweder Interviews in ihrer Einrichtung zu einem Deeskalationskonzept führen und verschriftlichen oder eine Fallbeschreibung anfertigen. Der Umfang beträgt jeweils ca. 10 Seiten und wird mit 8-10 Stunden Arbeit veranschlagt.

Genauere Informationen erhalten die Teilnehmer/innen beim ersten Baustein der Weiterbildung.

Kosten

- **Kursgebühr:** € 1.950,- gesamt für Teilnehmer/in und Führungskraft (für FWS-Mitarbeiter/innen € 1.750,-)
- zuzüglich **Tagesverpflegung** € 35,- / Tag
- wurde schon eine SEED-Fortbildung besucht, reduziert sich die Kursgebühr um € 250,- (bei FWS-Mitarbeiter/innen um € 220,-)

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen aus allen Bereichen der Behindertenhilfe, die mit Kindern und Jugendlichen mit herausforderndem Verhalten arbeiten, sowie deren verantwortliche Führungskräfte (für zwei Tage des Abschlusseseminars).

Teilnehmerzahl

Maximal 15 Teilnehmer/innen können an der Weiterbildung teilnehmen. Die verantwortliche Führungskraft nimmt an den letzten beiden Tagen des 4. Bausteins an der Weiterbildung teil.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 28. Juli 2023 an.

Zur Anmeldung benutzen Sie bitte beiliegendes Anmeldeformular.

Die **Anmeldung** richten Sie bitte an

Franziskuswerk Schönbrunn

Fax.: 08139/800-8326

Bildung & Qualifizierung

fortbildung@schoenbrunn.de

Dorfplatz 2

85244 Schönbrunn

Kursnummer 9301023

Bei **inhaltlichen und organisatorischen Fragen** wenden Sie sich bitte an

Susanne Haug, Bildung & Qualifizierung, Tel.: 08139/800-6201,

fortbildung@schoenbrunn.de

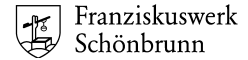
Zusätzliche Inhouseseminare

Einrichtungen, die flankierend zu dieser Weiterbildung auch andere Mitarbeiter/innen entsprechend schulen möchten, können über Bildung & Qualifizierung gerne **Inhouseseminare** buchen. Inhalte können sein: Grundhalten, Vermittlung von Techniken, etc.

An der Konzeption dieser Weiterbildung waren beteiligt



Per Mail, Fax oder Post



Franziskuswerk Schönbrunn
Bildung & Qualifizierung
Dorfplatz 2
85244 Schönbrunn
Fax.: 08139/800-8326
fortbildung@schoenbrunn.de

Anmeldung zur Fachweiterbildung „Kinder und Jugendliche mit Intelligenzminderung und herausforderndem Verhalten verstehen und begleiten“ 2023-2024, Kursnummer 9301023

- Hiermit melde ich mich verbindlich zu der o.g. Fachweiterbildung an
- Ich habe schon eine mind. 2-tätige SEED-Fortbildung besucht (angeboten von Bildung & Qualifizierung, der Akademie Schönbrunn oder Hrn. Koch / Hrn. Dr. Schanze). Ein Nachweis liegt dieser Anmeldung bei.
Somit nehme ich nicht an der SEED-Fortbildung (11. - 12.12.2023) teil und die Kursgebühr reduziert sich entsprechend.

- Folgende Führungskraft nimmt am 08.05.2024 an der Weiterbildung teil:

Name: _____ Funktion: _____

Telefon: _____ Mail: _____

Sollten Sie eine Übernachtung wünschen, so bitten wir Sie, diese selbst zu buchen. Ein Zimmerverzeichnis finden Sie auf der übernächsten Seite dieser Ausschreibung.

Mit dieser Anmeldung buchen Sie automatisch die Tagesverpflegung für alle gewählten Veranstaltungstage.

- ich wünsche vegetarische Verpflegung
 meine Führungskraft wünscht vegetarische Verpflegung

Angaben zu meiner Person:

Name, Vorname

Beruf / Funktion

Kursbezogene Unterlagen (Anmeldebestätigung etc.) bitte an folgende Adresse senden:

Adresse

Telefon _____

E-Mail _____

Bitte geben Sie die E-Mail-Adresse unbedingt an, da wir die kursbezogenen Unterlagen vornehmlich per Mail versenden!

Falls abweichende Rechnungsadresse, bitte die Rechnung an folgende Adresse senden:

Adresse

Telefon _____

E-Mail _____

Ich erkenne die Datenschutzbestimmungen und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen vom 1. 1. 2023 des Franziskuswerks Schönbrunn sowie die des jeweiligen Veranstaltungsortes an.

Datum, Unterschrift _____

Allgemeine Geschäftsbedingungen

(Stand: 1.1.2023)

Anmeldung

Für Ihre Anmeldung verwenden Sie bitte das Anmeldeformular oder unser Internetformular.

Bitte beachten Sie:

Mit Ihrer Anmeldung für eine Fort- oder Weiterbildung aus dem vorliegenden Programm buchen Sie automatisch verbindlich die Tagespauschale des jeweiligen Veranstaltungsortes für die gesamte Veranstaltung (siehe auch „Verpflegungs- und Übernachtungsregelungen der einzelnen Veranstaltungsorte“). Wenn Sie darüber hinaus weitere Wünsche (Abendessen/Übernachtung/Frühstück) haben, so teilen Sie uns diese bitte auf dem Anmeldeformular mit. Sollten Sie bei einer Veranstaltung, die in Schönbrunn (z. B. im WS-Bürgerhaus) stattfindet, eine Übernachtung wünschen, so bitten wir Sie, diese selbst zu buchen. Wir kooperieren seit Jahren mit Gästehäusern in der näheren Umgebung und haben Ihnen eine Liste mit den entsprechenden Kontaktdaten zusammengestellt. Es gelten die Stornobedingungen des jeweiligen Gästehauses. Sie erhalten etwa vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Mit Ihrer Anmeldung haben Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Franziskuswerks Schönbrunn und des jeweiligen Veranstaltungsortes anerkannt, und der Vertrag wird verbindlich. Ihre Daten werden zu Verwaltungszwecken gespeichert. Der Weitergabe Ihrer Daten ausschließlich an die jeweiligen Bildungshäuser bzw. Veranstaltungsorte, an andere Teilnehmer/innen und an Dozent/innen derselben Veranstaltung stimmen Sie zu.

Hinweis für Mitarbeiter/innen des Franziskuswerks Schönbrunn: Bitte melden Sie sich für alle Veranstaltungen über Ihr jeweiliges Bereichssekretariat an. Tragen Sie sich dort vor dem jeweiligen Anmeldeschluss in das QM-Formular Nr. 057 „Anmeldung für interne Fortbildungen“ ein. Vielen Dank!

Rechnungsstellung Kursgebühr

Die Rechnung über die Kursgebühr erhalten Sie vom Franziskuswerk Schönbrunn nach der Kursdurchführung. Die Kursgebühr ist steuerfrei gemäß § 4 Nr. 22 a UStG. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag unter Angabe der Rechnungsnummer spätestens 14 Tage nach Rechnungserhalt ohne Abzug auf folgendes Bankkonto:

Sparkasse Dachau
IBAN: DE51 7005 1540 0210 5255 80
SWIFT-BIC: BYLADEM 1 DAH

Abrechnung Verpflegung und ggf. Übernachtung

Diese erfolgt entsprechend den jeweiligen Modalitäten des Veranstaltungsortes („Verpflegungs- und Übernachtungsregelungen der einzelnen Veranstaltungsorte“).

Stornierung Seminar

Ein Rücktrittsrecht besteht nur bei schriftlicher Benachrichtigung durch die/den Teilnehmer/in.

Für die Kursgebühr gilt:

Eine Stornierung des Seminars kann bis 4 Wochen vor Seminarbeginn kostenlos erfolgen.

Bei einer Stornierung bis 2 Wochen vor Seminarbeginn werden 50 %, bei noch kurzfristigerer Absage 100 % der Kursgebühr verrechnet. Bitte beachten Sie unbedingt die Stornobedingungen für Tagesverpflegung und sonstige Leistungen der einzelnen Veranstaltungsorte.

Absage von Seminaren durch den Veranstalter

Das Franziskuswerk Schönbrunn hat das Recht, Seminare und Weiterbildungen abzusagen. Selbstverständlich werden Sie rechtzeitig informiert. Weitere Ansprüche hat die/der Teilnehmer/in nicht, außer es trifft das Franziskuswerk Schönbrunn Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit.

Änderungen von Dozent/in/Veranstaltungsort

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass sich aufgrund der langfristigen Planung ein Wechsel bei den jeweiligen Dozent/innen ergeben kann. Die Veranstaltungen des vorliegenden Programms finden in den Seminarräumen des jeweilig ausgeschriebenen Veranstaltungsortes statt. In Ausnahmefällen behält sich das Franziskuswerk Schönbrunn vor, den Veranstaltungsort zu verlegen.



Verpflegungs- und Übernachtungsregelungen der einzelnen Veranstaltungsorte

Franziskuswerk Schönbrunn 85244 Schönbrunn

Mit Ihrer Anmeldung für eine Veranstaltung in Schönbrunn buchen Sie automatisch verbindlich die Tagespauschale in Höhe von €35,-/Tag für die gesamte Veranstaltungsdauer.

Die Tagespauschale beinhaltet: ganztägig Kalt- und Heißgetränke, vormittags Obst und belegte Brötchen, Mittagessen, bestehend aus Vorspeise (Suppe oder Salat), Hauptgericht (zur Auswahl entweder mit Fleisch oder vegetarisch) und einem Dessert + eine Kaffeespezialität nach Wahl, nachmittags Kuchenstückchen oder Gebäck.

Ein Abendessen ist in der Tagesverpflegung nicht enthalten.

Bitte teilen Sie uns unbedingt eventuelle Nahrungsmittelunverträglichkeiten auf dem Anmeldeformular mit.

Die Abrechnung über Verpflegung erfolgt durch das Franziskuswerk Schönbrunn nach der Veranstaltung.

Sollten Sie bei einer Veranstaltung, die in Schönbrunn stattfindet, eine Übernachtung wünschen, so bitten wir Sie, diese selbst zu buchen. Wir kooperieren seit Jahren mit Gästehäusern in der näheren Umgebung und haben Ihnen eine Liste mit den entsprechenden Kontaktdaten zusammengestellt. Hier gelten die Stornobedingungen des jeweiligen Gästehauses.

Alle Preise sind Bruttopreise und gelten für das Jahr 2023.

Stornoregelungen für Tagespauschale und sonstige Leistungen

Für die Tagespauschale gelten folgende Stornobedingungen:

Bei einer Absage bis 15 Tage vor Beginn des jeweiligen Seminars entstehen Ihnen keine Kosten. Danach berechnen wir folgende Gebühren:
– 7 bis 0 Tage vor Seminarbeginn: 50 % für verbindlich gebuchte Tagespauschale

Bitte richten Sie sämtliche Änderungen/Stornierungen der o.g. Leistungen in schriftlicher Form (Mail, Fax) an das

Franziskuswerk Schönbrunn
Bildung & Qualifizierung
Dorfplatz 2
85244 Schönbrunn
Fax 08139 800 - 8326
kursverwaltung@schoenbrunn.de

Katholische Landvolkshochschule Petersberg 85253 Erdweg

Mit Ihrer Anmeldung buchen Sie automatisch verbindlich die Tagespauschale von €33,50/Tag für die gesamte Veranstaltungsdauer. Diese beinhaltet: vormittags Kaffee/Tee, Butterbrezen und Obst, ein Mittagessen (mit 1 Getränk) und am Nachmittag Kaffee mit Kuchen und zusätzlich 2 Getränke tagsüber. Wenn Sie darüber hinaus weitere Wünsche (Abendessen, Übernachtung/Frühstück) haben, so teilen Sie uns diese bitte mit dem Anmeldeformular mit.

Preisliste für zusätzliche Leistungen

- Übernachtung mit Frühstück: €36,50
- Abendessen: €12,50
- €5,- plus bei einer Übernachtung
- €5,- plus bei Sonntagsanreise

Bitte beachten Sie, dass es an diesem Veranstaltungsort unterschiedliche Zimmerkategorien gibt. Bitte teilen Sie uns unbedingt eventuelle Nahrungsmittelunverträglichkeiten auf dem Anmeldeformular mit. Die Abrechnung über Verpflegung und ggf. Übernachtung erfolgt durch den Petersberg mit einer gesonderten Rechnung. Alle Preise sind Bruttopreise und gelten für das Jahr 2023.

Wir haben für unsere Veranstaltungen am Petersberg ein Kontingent an Zimmern gebucht. Sollte dieses erschöpft und keine weiteren Zimmer buchbar sein, so bitten wir Sie, sich eigenständig um eine Übernachtungsmöglichkeit zu kümmern. Wir kooperieren seit Jahren mit Gästehäusern in der näheren Umgebung und haben Ihnen eine Liste mit den entsprechenden Kontaktdaten zusammengestellt. Hier gelten die Stornobedingungen des jeweiligen Gästehauses.

Stornoregelungen für Tagespauschale und sonstige Leistungen

Bis 30 Tage vor Kursbeginn besteht die Möglichkeit, kostenfrei zu stornieren. Im Falle einer späteren Absage werden folgende Gebühren berechnet:

- 29–11 Kalendertage: 50 %
 - 10–0 Kalendertage: 80 %
- des jeweiligen Tagessatzes.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Stornoregelungen der Katholischen Landvolkshochschule Petersberg. Diese sind im Einzelnen einzusehen unter www.der-petersberg.de

Bitte richten Sie sämtliche Änderungen/Stornierungen der o.g. Leistungen in schriftlicher Form (Mail, Fax) an das

Franziskuswerk Schönbrunn
Bildung & Qualifizierung
Dorfplatz 2
85244 Schönbrunn
Fax 08139 800 - 8326
kursverwaltung@schoenbrunn.de

Übernachtungsmöglichkeiten in der näheren Umgebung von Schönbrunn und KLVHS Petersberg

Entfernung	Schönbrunn	KLVHS Petersberg
Gasthof Langenegger Hauptstr. 12, 85258 Aufhausen / Weichs Tel. 08137 5264, info@gasthof-langenegger.de www.gasthof-langenegger.de	~ 11 km	~ 14 km
Katholische Landvolkshochschule Petersberg Petersberg 2, 85253 Erdweg Tel. 08138 9313 - 0, klvhs@der-petersberg.de www.der-petersberg.de	~ 18 km	
Gasthaus & Hotel Hohenester Mühlberg 4, 85229 Markt Indersdorf/Glonn Tel. 08136 99999, info@gasthaus-hohenester.de www.gasthaus-hohenester.de	~ 10 km	~ 8 km
Schirmers Hotelino Philipp-Reis-Str. 8, 85244 Röhrmoos Tel. 08139 995352, info@schirmers-hotelino.de www.schirmers-hotelino.de	~ 4 km	~ 14 km
Birnbaum Hauptstr. 7, 85258 Weichs/Ebersbach Tel. 08137 539410, webmaster@birn-baum.de www.birn-baum.de	~ 10 km	~ 14 km
Hotel Paso Schloßstr. 24, 85256 Vierkirchen Tel. 08139 999700, info@hotel-cafe-paso.de www.hotel-cafe-paso.de	~ 6 km	~ 14 km
Lohausenhof – Biohof und Hotel Schulstr. 1a, 85244 Röhrmoos-Biberbach Tel. 08139 999090, info@lohauser-biohof.de www.lohauser-biohof.de	~ 5 km	~ 19 km
Landgasthof Brummer Indersdorfer Str. 51, 85244 Röhrmoos Tel. 08139 7270, info@landgasthof-brummer.de www.landgasthof-brummer.de	~ 4 km	~ 13 km
Gasthof Steidle Wöhrer Str. 3, 85229 Markt Indersdorf Tel. 08136 8081201, info@pensionsteidle.de www.pensionsteidle.de	~ 10 km	~ 7 km
Gästehaus Doll Ried 1, 85229 Markt Indersdorf Tel: 08136 372; info@gasthaus-doll.de www.gasthaus-doll.de	~ 12 km	~ 9 km